

Wo Gebäudetechnik zum System wird: ISH 2027

Die Komplexität von Gebäuden nimmt weltweit zu. Verdichteter Wohnraum und steigende Anforderungen im Wohnungsbau sowie in öffentlichen Gebäuden erhöhen die Ansprüche an Energieeffizienz, Ressourcenschonung und Nutzerkomfort. Was früher getrennt geplant wurde, wächst heute zu integrierten Systemen zusammen. Die ISH greift diese Entwicklung auf und bringt die Branche vom 15. bis 19. März 2027 in Frankfurt am Main zusammen.

Als Weltleitmesse für Wasser, Wärme und Luft bringt die ISH die internationale SHK-Branche zusammen. Fachhandwerk, Planer und Ingenieure, Architekten und Designer sowie Vertreter aus Industrie, Handel und der Bau- und Immobilienwirtschaft nutzen die Plattform, um sich über aktuelle Entwicklungen zu informieren, Innovationen zu erleben und neue Projekte anzustoßen. Auch Investoren, Betreiber und kommunale Akteure kommen nach Frankfurt, um sich auszutauschen und passende Lösungen für ihre Anforderungen zu finden.

Unter dem Motto „The Power of Solutions“ rückt die ISH 2027 den Systemgedanken in den Mittelpunkt. Entscheidungen werden zunehmend im Kontext konkreter Anwendungen und Projekte getroffen. Gefragt sind Lösungen, die im Zusammenspiel funktionieren und unterschiedliche Anforderungen miteinander verbinden. Die ISH zeigt, wie sich Technologien sinnvoll vernetzen lassen, und schafft Raum für Austausch und Zusammenarbeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Struktur für komplexe Anforderungen

Um die Vielfalt der Gebäudetechnik zugänglich zu machen, gliedert die ISH ihr Angebot in acht Lösungsfelder. Sie orientieren sich an konkreten Anwendungen und bilden die gesamte Bandbreite moderner Gebäudetechnik ab. Dazu gehören Sanitärräume, wasserführende Systeme und Installation ebenso wie Wärmeerzeugung und Raumluft. Hinzu kommen intelligente Gebäudesteuerung, Software und die Herstellung von SHK-Produkten.

Die Struktur erleichtert die Orientierung und unterstützt Fachbesuchende dabei, passende Lösungen für ihre Projekte zu finden. Technologien werden im Anwendungskontext gezeigt. So entsteht ein Gesamtbild, das Zusammenhänge verständlich macht und neue Perspektiven für Planung und Umsetzung eröffnet.

Neue Themen im Fokus

Zwei Sonderareale greifen aktuelle Entwicklungen auf. „Green Roofs & Facades“ rückt die Gebäudehülle als integralen Bestandteil moderner Gebäudekonzepte in den Fokus und zeigt, wie Begrünung, Regenwassermanagement und Energieeffizienz zusammenwirken.

Mit „Pools & Spas“ widmet sich die ISH einem wachsenden Marktsegment, das sich zwischen privatem Wellnessbereich, öffentlichen Schwimmbädern und Hotelanlagen bewegt. Im Mittelpunkt des Interesses stehen hier energieeffiziente Techniken für Schwimmbäder und Spas, verantwortungsvoller Wasserverbrauch, Hygiene, Komfort und Design. Gezeigt wird, wie intelligente Technologien und nachhaltige Konzepte entlang der gesamten Wertschöpfungskette kombiniert werden können, um ganzheitliche Wasserwelten zu realisieren.

Raum für Austausch und Wissenstransfer

Das vielseitige Event-Programm mit Conferences, Talks und geführten Rundgängen beleuchtet aktuelle Themen der Branche und schafft Raum für Austausch entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Die ISH fördert damit Wissenstransfer, Dialog und

ISH

Vernetzung und zeigt, wie sich Innovation, Digitalisierung und Nachhaltigkeit in konkrete Anwendungen übersetzen lassen.

So wird die ISH 2027 zu dem Ort, an dem aus technologischen Möglichkeiten praxistaugliche Lösungen entstehen und aus Ideen konkrete Projekte.

Weitere Informationen unter: www.ish.messefrankfurt.com